

*** Grundschulnachrichten *** 1. Ausgabe *** 2016-01-29 ***

1. AUSGABE DER GRUNDSCHULNACHRICHTEN SANDERSHAUSEN



29. JANUAR 2016

*** Grundschulnachrichten *** 1. Ausgabe *** 2016-01-29 ***

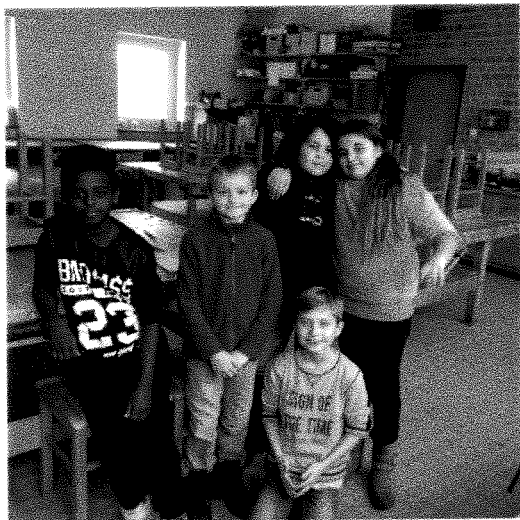
Unsere neuen Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Von Emal Ramz und Adrian Wöge

Seit kurzem sind ein paar AGs zum Unterrichtsstoff dazu gekommen. Alle AGs sind freiwillig. Unter folgenden AGs konnten die Schüler wählen: Holz AG, Lesespaß AG, Schwimm AG, Tischtennis AG, Schülerzeitung AG, Schwarzlichttheater AG, Chor AG sowie die Sport und Spiel AG.

Wir in der Schülerzeitung haben Spaß daran neue Artikel zu schreiben. Die Kinder aus der Holz AG bearbeiten Holz und stellen vieles aus dem Rohstoff her. Beim Lesespaß wird der Spaß am Lesen wieder aufgefrischt.

Die Schwimm AG bietet die Möglichkeit sich auf sein Seepferdchen



vorzubereiten und in der Tischtennis AG lernt man mit dem Schläger umzugehen. In der Schwarzlichttheater AG probt man Stücke im Schwarzlicht und führt sie auf. Bei der Sport und Spiel AG kann man sich vom Tag erholen.

Allen Kindern hat das erste Halbjahr sehr gut gefallen. Unser Bild zeigt Schüler aus der Holz-AG.

Wir danken dem Förderverein der Grundschule Sandershausen, der die AGs tatkräftig unterstützt.

Interview mit unserem Hausmeister Herrn Gerlach

Von Jonte Kräbs

Frage: Ekeln Sie sich vor manchen Aufgaben?

Antwort von Herrn Gerlach: Nein, sonst wäre ich kein Hausmeister.

Frage: Nervt es Sie, wenn Sie immer wieder die gleichen Aufgaben erledigen müssen, z.B. den Ball vom Dach holen?

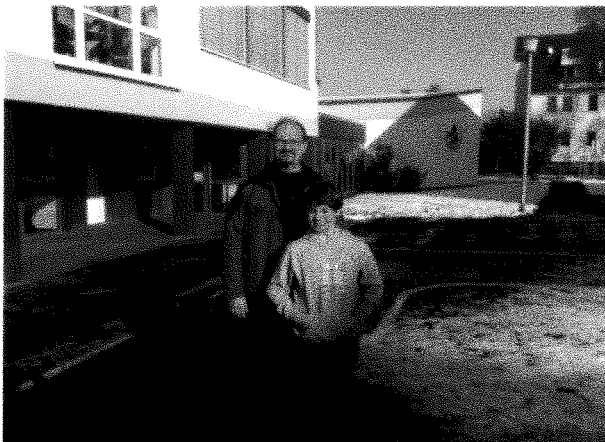
Antwort von Herrn Gerlach: Manchmal schon, wenn ich z.B. bereits das 5. Mal den Ball vom Dach geholt habe.

Frage: Seit wie vielen Jahren arbeiten Sie schon an unserer Schule?

Antwort von Herrn Gerlach: Seit 6 Jahren.

Frage: Wenn sie im Lotto gewinnen würden, was würden Sie mit dem Geld machen?

Antwort von Herrn Gerlach: Ich würde eine große Weltreise machen



Unser Bild zeigt Herrn Gerlach und Jonte. Herr Gerlach, wir danken Ihnen für das Interview und die vielen vom Dach geholten Bälle 😊!

Klassenfahrt zum Sensenstein

Von Lina Eckhardt

In der ersten Novemberwoche war die gesamte Jahrgangsstufe 4 zur Klassenfahrt auf den Sensenstein, um für die Fahrrad Prüfung zu üben. Neben der Fahrradausbildung haben die Kinder viel erlebt. Wir haben nicht nur für die Fahrradprüfung geübt, sondern waren auch wandern, schwimmen, haben gebastelt und noch vieles mehr erlebt. Die fünf Tage auf dem Sensenstein gingen wie im Flug vorbei. Die anschließende Fahrradprüfung haben wir Kinder gut gemeistert.

Was passiert nach der 4. Klasse?

Von Jonte Kräbs

Die Grundschule ist zwar schön, aber was uns danach erwartet, ist auch echt cool, nämlich die weiterführenden Schulen. Ich habe eine besichtigt und möchte davon berichten.

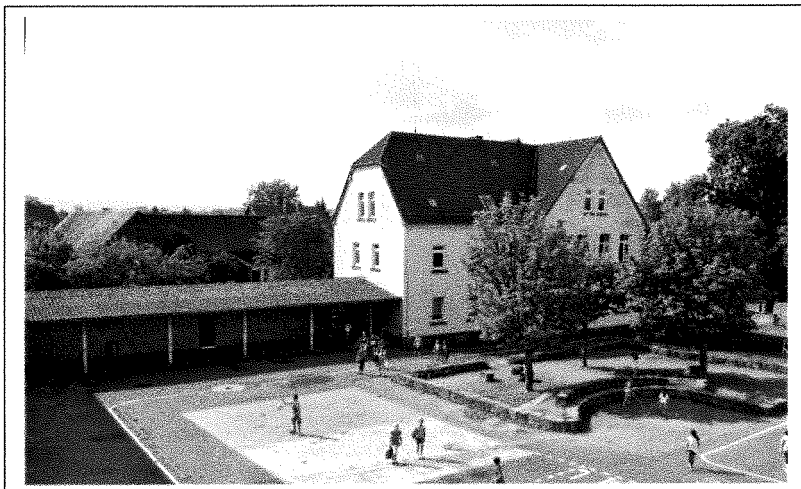
Die Albert-Schweitzer-Schule ist eine weiterführende Schule, die für viele Schüler geeignet ist, wegen der abwechslungsreichen AGs.

Für Sportler sind zum Beispiel die Basketball-, Tischtennis- oder Fußball AGs geeignet.

Für Forscher gibt es die Kinderforschungs-AG. Es gibt aber auch ein tolles Schülerforschungszentrum, das mit vielen anderen weiterführenden Schulen verbunden ist. Dort kann man sogar, wenn man bis spät geforscht hat, übernachten. Eine große Sporthalle, viele tolle Klassenräume und noch viel mehr bilden die „Kirschen auf dem Eis“.

Pausen- wie man sie gestalten kann

Von Julian Lester, Calvin Schienbein, Adriano Di Carlo



In den Pausen wird wie immer gespielt, was man spielt ist unterschiedlich.

Zum Beispiel hat jede Klasse einen Fußballplan. Aber jede Klasse spielt etwas Unterschiedliches. Die Mädels spielen zum Beispiel Springseil o. Pferde. Es gibt auch das Spiel „Königsfrei“, das wir nun im Hauptteil beschreiben.

Das am meisten gespielte Spiel in den Pausen ist „Königsfrei“. Beschreibung: einer muss am Gegenstand zählen (die Zahl bis wann man zählen muss, muss man unter sich ausmachen).

Nach dem Zählen müssen die anderen gesucht werden. Wenn er oder sie jemanden gefunden hat, muss er oder sie zum Zähl-Gegenstand rennen und den Namen des Kindes nennen. z.B.: „Louis gesehen“. Sieht ein verstecktes Kind, dass der Suchende (der gezählt hat) weit

vom Zähl - Gegenstand weg ist, kann er zum Gegenstand rennen und „frei“ sagen. Während der Versteckte zum Gegenstand läuft, kann der Zähler auch noch zum Gegenstand rennen und sagen: ... „gesehen“. Wenn der Versteckte vor dem Zähler am Zähl- Gegenstand ist und „Königsfrei“ ruft, dann muss der, der gezählt hat, nochmal zählen. Und dann das gleiche wieder von vorne

Unser Besuch im Theater

Von Lina Eckhardt

Am Dienstag, dem 08.12.2015 war die ganze Schule im Theaterstück „Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“.

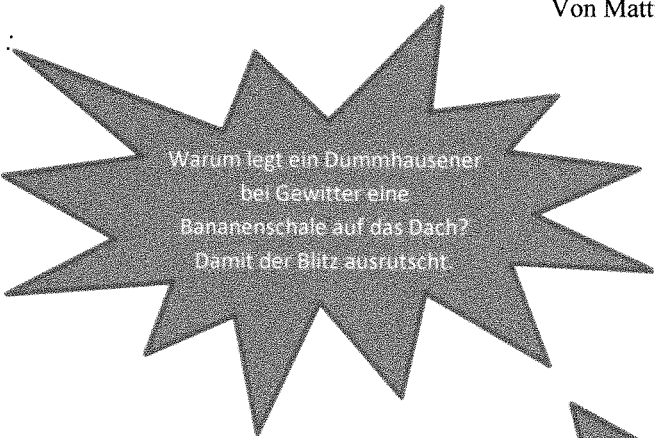
Am frühen Morgen wurde alle Klassen mit Bussen abgeholt und fuhren in die Heinrich-Schütz-Schule, wo in der Aula das Stück aufgeführt worden ist. Das Wehlheider Hoftheater hat das Stück sehr schön gespielt. Den meisten Kindern hat der Theater – Ausflug sehr gut gefallen.



Die Ranzen konnten an diesem Tag zu Hause bleiben 😊!

Witze Seite – etwas anderes als Schule

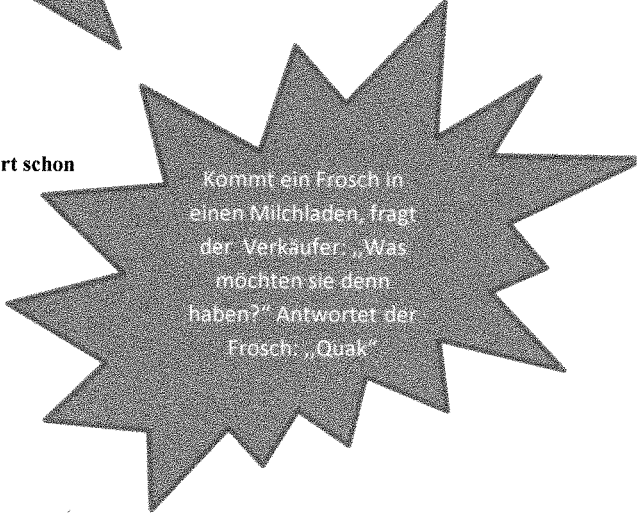
Von Mattis Beck und Niclas Linn



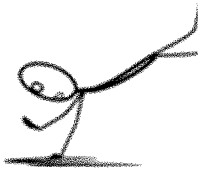
Warum legt ein Dummdausener
bei Gewitter eine
Bananenschale auf das Dach?
Damit der Blitz ausrutscht.

Stehen 2 Milchtüten vor
einer Tür. Sagt die eine zur
anderen: „Was machst du
heute? Antwortet die
andere Milchtüte: „lass mich
in bin sauer!!!“

Wieso öffnet ein Dummdausener den Jogurt schon
im Supermarkt? Weil auf den Deckel
drauf steht: „hier öffnen.“



Kommt ein Frosch in
einen Milchladen, fragt
der Verkäufer: „Was
möchten sie denn
haben?“ Antwortet der
Frosch: „Quak“



Wir hoffen, dass Euch die erste Ausgabe unserer Schülerzeitung gut gefallen hat. Für Anregungen, Artikelideen und weitere Gedanken stehen wir immer mit einem offenen Ohr zur Verfügung.

Unsere nächste Ausgabe wird im Mai erscheinen. Unbedingt vormerken und die Augen offen halten

„TEAMWORK HEIßT, ALLE TEAMEN UND
EINER WÖRKT.“ (Klaus Klages)



Das Team der Schülerzeitung

Impressum:

Schülerzeitung-AG der Grundschule Sandershausen:
Mühlenweg 14-16, 34266 Sandershausen, 0561 5296718

Mitwirkende Schüler: Lina Eckhardt, Jonte Kräbs, Adrian Wöge,
Mattis Beck, Emal Ramz, Niclas Linn, Calvin Schienbein, Julius
Lester, Adriano Di Carlo (AG Leitung A. Krex)